

# NIEDERSCHRIFT

## über die 13. Sitzung des Ortsgemeinderates Stein-Bockenheim - Öffentlicher Teil -

**Datum:** Montag, den 30. Mai 2016  
**Ort:** Sitzungssaal des Rathauses  
**Beginn:** 20:05 Uhr **Ende:** 22:45 Uhr

---

### **I. Anwesenheitsliste**

**Ortsbürgermeister:**

Mees, Siegbert

**Beigeordnete (zugleich stimmb. Ratsmitglieder)**

1. Beigeordneter Jahn, Thorsten
2. Beigeordneter Lenz, Torsten

**Ratsmitglieder:**

Becker, Annerose	ab 20.15 Uhr
Krisztmann-Horn, Christine	
Hemmersbach, Heinz-Willi	entschuldigt
Müller, Karl-Heinz	
Anlicker-Bäcker, Gabriele	
Scharbach, Ernst	entschuldigt
Mees, Karl-Wilhelm	
Wagner, Jürgen	
Gillmeister, Dorothea	
Funk, Marcus	

---

Der Vorsitzende, Herr Ortsbürgermeister Mees, eröffnet um 20.05 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßt alle Anwesenden. Da kein Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein anwesend ist, bestellt er den 1. Beigeordneten Thorsten Jahn zum Schriftführer. Herr Mees stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnung.

---

### **II. Tagesordnung**

**Öffentlicher Teil:**

- TOP 1** Einwohnerfragestunde gem. § 16 a GemO
- TOP 2** Sanierung Dunzelbachverrohrung / Brunnen

**TOP 3      Zuschussantrag der Jugendfeuerwehr**

**TOP 4      Mitteilungen und Anfragen**

---

***III. Tagesordnungspunkte***

**TOP 1      Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO**

Es liegt keine schriftliche Anfrage vor, weitere Zuhörer sind keine anwesend.

**TOP 2      Sanierung Dunzelbachverrohrung / Brunnen**

Der Antrag auf Zuschuss aus dem Investitionsstock 2016 zur Sanierung der Dunzelbachverrohrung wurde abgelehnt. Die aufwändige Sanierung der Dunzelbachverrohrung soll zunächst zurückgestellt werden. Ein erneuter Antrag wird im Folgejahr gestellt. Jedoch muss dringend eine Lösung für den Brunnen her, da dieser bereits lange Zeit außer Betrieb ist. Nach intensiver Diskussion und auf Vorschlag von Karl Heinz Müller einigt sich der Gemeinderat auf eine optische Neugestaltung des Brunnens. Vorgesehen ist für die Wasserversorgung ein Wasserbehältnis unter dem Brunnen. Ein großer Sandstein-Findling mit einer Lochbohrung wird aufgestellt, aus dem das Wasser fließt. Um den Findling herum wird gepflastert und ein Ablauf installiert. Das Wasser soll mit einer Solarpumpe gefördert werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Sanierung der Dunzelbachverrohrung zurück zu stellen sowie die Verwaltung zu beauftragen, im Jahr 2017 erneut einen Zuschuss aus dem Investitionsstock zu beantragen. Für die Neugestaltung des Brunnens wie beschrieben sollen umgehend Angebote eingeholt werden.

**Top 3      Zuschussantrag der Jugendfeuerwehr**

Die Jugendfeuerwehr beantragt einen Zuschuss für Pokale der Jugendspiele anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Jugendfeuerwehr.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Jugendfeuerwehr entsprechend dem Antrag einen Zuschuss zu gewähren.

**Top 4      Mitteilungen und Anfragen**

Der Vorsitzende informiert über den aktuellen Sachstand in der Kindertagesstätte Sonnenschein in Wonsheim. Aufgrund stark zunehmender Kinderzahlen werden Container aufgestellt. Diese sind zunächst für 5 Jahre gemietet. Die Kosten hierfür werden auf die Gemeinden umgelegt (je nach Wohnort der Kinder).

Radweg Stein-Bockenheim-Wonsheim:

Ein Antrag auf Zuschuss wurde durch den Landesbetrieb Mobilität abgelehnt. Eine weitere Anfrage bei anderer Stelle läuft noch. Die vorgesehene Maßnahme soll in Abstimmung mit Herrn Bürgermeister Haas aus Wonsheim in diesem Kalenderjahr noch umgesetzt werden. Bei der Strecke handelt es sich insgesamt um 720 Meter, wovon 330 Meter auf Stein-Bockenheim fallen.

Die Konzessionsabgabe des EWR für das Geschäftsjahr 2015 beläuft sich auf 15.767,48 €.

Der Tischtennisverein stellt den Antrag auf Installation eines TV-Anschlusses in der Gemeindehalle. Dies wird jedoch mit der Begründung abgelehnt, dass die Gemeindehalle kein Sportheim für Vereine ist und bittet den TTC um Verständnis für die Entscheidung.

Bolzplatz: Thorsten Jahn hat den Vorschlag unterbreitet, einen Bolzplatz im Dorf einzurichten. Die Familie Walter Keller hat ihr Feld, auf dem bereits die Jugendfeuerwehr übt, hierfür freundlicherweise zur Verfügung gestellt. Der TSV Wonsheim spendet der Gemeinde zwei gebrauchte Jugendtore. Neue Netze sind vorhanden, die Kosten für die Netze übernimmt die Gemeinde. Die Übergabe findet in Kürze statt. Der Rat bedankt sich bei der Familie Keller sowie beim TSV Wonsheim. Die Jugendlichen sollen auf den pfleglichen Umgang und die Sauberhaltung des Platzes hingewiesen werden.

Torsten Lenz merkt an, dass eine Lampe an der Gemeindehalle schon längere Zeit defekt ist bzw. fehlt. Ebenso fehlt die Türklinke an der Friedhofstür. Der Vorsitzende kümmert sich um die Erneuerung.

Seitens einiger Bürger wurde die Anfrage nach Hundetoiletten (Tütenhalterungen) gestellt. Diese sind vielerorts bereits erfolgreich im Einsatz. Der Vorsitzende wird Angebote einholen. Danach wird über eventuelle Standorte gesprochen werden.

Es kamen diverse Beschwerden über teilweise ungepflegte Bürgersteige und Wege. Die Bürgerinnen und Bürger sollen nochmals freundlich darauf hingewiesen werden, dass Bürgersteige regelmäßig von Unkraut befreit und gekehrt werden müssen. Ebenso ist auf die Kehrpflicht der Straßen hinzuweisen. Insgesamt soll das Ortsbild verschönert werden. Hierzu gehören u.a. auch die Wanderwege. Diese weisen teilweise starke Spurrillen auf und sind zu gewuchert.

Bezüglich der Versiegelung der Straßen und der anschließenden Einzeichnung der Parkflächen hat sich noch immer nichts getan. Der Vorsitzende hält nochmals Rücksprache bei der Verwaltung. Die Durchführung der Maßnahmen muss schnellstens beginnen.

Der TTC hat sich bereit erklärt, dass Buswartehäuschen zu renovieren. Die Maßnahme kann umgehend beginnen. Der TTC soll in Eigenregie Material besorgen und die Maßnahme umsetzen. Die Kosten trägt die Gemeinde. Der Rat bedankt sich bereits im Vorfeld für das Engagement.

Thorsten Jahn macht den Vorschlag, einen Beileger zum Nachrichtenblatt bezüglich der Kerb 2016 zu machen, um die Bürger zu informieren und zum Helfen zu animieren. Die Ratsmitglieder weisen nochmals darauf hin, dass die Kerb keine Veranstaltung des Gemeinderates ist, sondern der Vereine und Bürger für alle Bürger. Ziel ist es die Kerb wieder attraktiv zu gestalten.

Nachdem keine weiteren Mitteilungen und Anfragen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung um 22.45 Uhr.

Unterschriften:

---

(Siegbert Mees)  
Vorsitzender

---

(Thorsten Jahn)  
Schriftführer